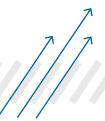
REGENERIERMITTEL

anorganisch chloridfrei nicht korrosiv









PH-KONTROLLIFRT

AIXTRACTOR® 6.0

ENTFERNUNG VON MISCHBELÄGEN - PRIVATE BEWÄSSERUNGSBRUNNEN

- gebrauchsfertiges kristallines Konzentrat
- Umwandlung unlöslicher Inkrustationen in lösliche Form:
 - Eisen (Fe₂O₃)
 - Mangan (MnO₂)
 - Karbonate (CaCO₂)
 - Sulfid (z.B. Fe₂S₃)
- Wiederherstellung der ursprünglichen Brunnenleistung
- Verlängerung der Betriebszeit
- Reduzierung der Förder- und Neubaukosten durch regelmäßige Instandhaltung
- schützenden eingebaute Inhibitoren

- keine korrosive Wirkung, einsetzbar bei allen Brunnenausbau- und Filtermaterialien
- schnellere chemische Reaktion als bei jeder anderen protonenunterstützten Auflösung
- Dosierung und Einwirkzeit je nach Art und Volumen von Inkrustationen
- kontinuierliche Prozessüberwachung und Steuerung durch pH-Wert
- kurze Reaktionszeit von 8 Stunden
- Wassergefährdungsklasse 1
- erfolgreich im Einsatz weltweit seit 2005





1. BESCHREIBUNG

Nahezu alle Brunnen altern ganz natürlich, d.h. die Leistung lässt im Laufe der Jahre mehr oder weniger rasch nach. Die Ursache ist meistens die Bildung von Inkrustationen an der Rammspitze und am Brunnenrohr einschl. des Ringraumes. AIXTRACTOR® 6.0 reinigt schnell und wirksam bestehende Schlagbrunnen. Eine mühsame Suche nach einem neuen Standort und die Kosten für einen neuen Brunnen werden vermieden.

AIXTRACTOR® 6.0 ist ein rein anorganisches und sehr effektiv wirkendes Regeneriermittel mit Korrosionsschutz zur Entfernung von eisen- und manganhaltigen Inkrustationen (Verockerungen) sowie Karbonaten (Versinterungen). Sein Wirkprinzip vereint die Wirkung einer Säure mit der Reduktionskraft, durch die schlecht lösliches Eisen(Fe³+), bzw. Mangan(Mn³+,⁴+) zu gut löslichem Eisen(Fe²+) bzw. Mangan(Mn²+) und die schlecht löslichen Karbonate zu löslichem Kalzium (Ca²+) sowie Kohlendioxid (CO²) mit materialschonenden Inhibitoren umgesetzt werden.

Da AIXTRACTOR® 6.0 nicht korrosiv ist, kann es bei Edelstahl und verzinktem Stahl eingesetzt werden. Die Inhaltsstoffe von AIXTRACTOR® 6.0 gehören in die Wassergefährdungsklasse 1 (die WGK 0 gibt es nicht).

2. HERSTELLUNG DER REGENERIERLÖSUNG

AIXTRACTOR® 6.0 wird in Form eines fertig vorgemischten festen Wirkstoffkonzentrates angeliefert. Vor der Einbringung in den Brunnen ist es in sauberem Grundwasser zu lösen. Bei der Eingabe von AIXTRACTOR® 6.0 in das Wasser sind ein Vollschutzanzug, Schutzhandschuhe, eine Feinstaubmaske und eine Vollschutzbrille zu tragen. Ansonsten müssen dringend die im Sicherheitsdatenblatt empfohlenen Maßnahmen berücksichtigt werden. Eine leichte Geruchsentwicklung ist normal.

Die Höhe der Wassersäule wird am einfachsten mit einem trockenen Schlauch gemessen. Das Anmischen der AIXTRACTOR® 6.0-Regenerierlösung findet unmittelbar vor dem Einbringen statt. Wir empfehlen ein Verhältnis von 1 l Wasser für 100 g AIXTRACTOR® 6.0, d.h. die Gesamtmenge der Regenerierlösung beträgt 5 oder 10 l.

Dosierung für Schlagbrunnen 5/4"- 2", einschließlich Ringraum:

Höhe der Wassersäule = 1 - 2 m empfohlene Dosierung = 500 g

Höhe der Wassersäule = 2 - 4 m empfohlene Dosierung = 1000 g

Das Anmischen findet draußen mit dem Wind im Rücken in einem Mischbehälter statt. Um ein Verklumpen zu verhindern, ist das Mittel langsam unter kontinuierlichem Rühren in das Wasser einzuschütten. Eine leichte Trübung ist immer vorhanden. Sobald der Feststoff sich aufgelöst hat bzw. die Lösung injizierbar ist, wird sie in den Brunnen eingegeben.

WARNHINWEIS:

AIXTRACTOR® 6.0 darf auf keinen Fall mit anderen Chemikalien (z.B. Wasserstoffperoxid, Chlorbleichlauge, Hypochlorit) vermischt werden. Dies führt nicht zu einer Wirkungssteigerung, sondern zu einer Zersetzung des Mittels, bei der giftige Gase entstehen. Weder das Regeneriermittel noch die Regenerierlösung darf unbeaufsichtigt in andere Hände gelangen.

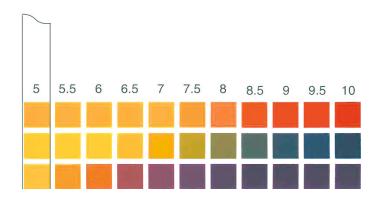
3. EINBRINGUNG DER REGENERIERLÖSUNG

Die gesamte angemischte Regenerierlösung wird mit Hilfe eines Trichters und eines Schlauches in den Brunnen eingegeben. Dabei muss die Nähe der Brunnenöffnung vermieden werden, da durch die chemische Reaktion die Regenerierlösung zurückspritzen bzw. aufschäumen kann. AIXTRACTOR® 6.0 hat eine Einwirkzeit von 8 Stunden, während der die Brunnenöffnung nicht verschlossen werden darf.

4. ABPUMPEN DER AUFGEBRAUCHTEN REGENERIERLÖSUNG

Es entstehen keine chemisch oder mikrobiologisch bedenklichen Sekundärstoffe oder Reaktionsprodukte, sondern Eisen (Fe²+), Mangan (Mn²+), Kalzium (Ca²+) und Kohlendioxid (CO₂). Zusätzlich werden organische Verbindungen freigesetzt. Die abgepumpte, aufgebrauchte Regenerierlösung hat eine milchig gelb-grüne Farbe. Das Abpumpen des Brunnens sollte so lange fortgesetzt werden bis das Wasser klar und partikelfrei ist.

Das aus dem Brunnen abgepumpte, aufgebrauchte Regenerierlösung darf erst nach einer Aufbereitung abgeleitet werden. Ist der pH-Wert der Lösung kleiner als pH 6,5, muss dieser vor der Entsorgung auf Werte von pH 6,5 bis 8,5 eingestellt werden (Neutralisation = pH 7). Es hat sich als zweckmäßig erwiesen z.B. 10 l aufgebrauchter Regenerierlösung aus dem Brunnen in einen Behälter abzupumpen, 10 l Frischwasser dazuzugeben und mittels beigefügter pH-Streifen zu messen. Das pH-neutrale Wasser darf versickert oder in die Kanalisation eingeleitet werden.



SICHERHEITSHINWEISE:

Unzugänglich für Kinder aufwahren!



GHS07 Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen H319 Verursacht schwere Augenreizung

H412 Schädlich für Wasserorganismen

Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß den lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Alie Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.